Abteilung Algorithmik Institut für Betriebssysteme und Rechnerverbund TU Braunschweig

Winter 15

Prof. Dr. Sndor Fekete Dr. Frank Quedenfeld

Mathematische Methoden der Algorithmik Übung 1 vom 25.11.2015

Abgabe der Lösungen bis Dienstag, den 08.12.2015, 11:30 Uhr im Hausaufgabenrückgabeschrank in der Abteilung Algorithmik.

Bitte die Blätter zusammenheften und vorne deutlich mit eigenem Namen, Matrikelnummer, sowie Studiengang versehen.

Aufgabe 1 (LP grafisch): Betrachte folgendes lineares Optimierungsproblem:

- a) Zeichne die Menge aller zulässigen Lösungen.
- b) Schreibe das Problem in Standardform (Minimiere, Gleichheitsrestriktionen, nichtnegative Variablen).
- c) Zeichne die Projektionen der Basislösungen des Problems aus b) in das zweidimensionale Bild der zulässigen Lösungen. Markiere die zulässigen Basislösungen.
- d) Was müsste man tun, um die Basislösungen algebraisch zu bestimmen?
- e) Gibt es degenerierte Basislösungen?
- f) Wie lautet die optimale Lösung des Problems?

(3+5+5+1+3+3 P.)

Aufgabe 2 (LP-Formulierung eines Optimierungsproblems): Formuliere das folgende Optimierungsproblem als LP: Gegeben n Punkte (x_i, y_i) in der Ebene. Gesucht ist eine Gerade, die das Maximum der vertikalen Abstände zu den Punkten minimiert. Dualisiere das Problem. Wie kannst du das Problem in CPLEX lösen (Hinweis: ZIMPL)? (20 P.)

Aufgabe 3 (Gaußscher Algorithmus): Zeige, dass die folgenden Operationen den Lösungsraum eines linearen Gleichungssystems nicht verändern. Ändert sich Rang(A)?

- Vertauschen von zwei Gleichungen.
- Multiplikation einer Gleichung mit einem Skalar.
- Addition eines skalaren Vielfachen einer Gleichung zu einer anderen Gleichung.

Zeige dazu, dass jede Lösung x vor einer Operation auch Lösung danach ist, und zusätzlich, dass eine Operation mit einer Operation rückgängig gemacht werden kann. (10 P.)

Aufgabe 4 (Angewandte lineare Unabhängigkeit):

a) Skizziere die folgenden Mengen von Vektoren im \mathbb{R}^2 und die davon aufgespannten Unterräume.

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\1 \end{pmatrix} \right\},$$

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1\\2 \end{pmatrix} \right\},$$

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2\\2 \end{pmatrix} \right\}$$

b) Sind folgende Mengen linear unabhängig? Begründe deine Antwort (mit Hilfe des Gaußschen Algorithmus).

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\0\\1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3\\2\\0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3\\4\\-3 \end{pmatrix} \right\},$$

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\2\\0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0\\1\\2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2\\0\\1 \end{pmatrix} \right\},$$

$$\left\{ \begin{pmatrix} 1\\2\\0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2\\1\\0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3\\0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0\\3 \end{pmatrix} \right\}$$

$$\left\{ \begin{pmatrix} 4+6 P.\right)$$

Aufgabe 5 (Basislösungen eines LPs (optional)): Diese Aufgabe ist sehr gut geeignet, falls du Schwierigkeiten mit dem Gaußschen Algorithmus hast. Betrachte folgendes LP

- a) Schreibe das Problem in Standardform (Minimiere, Gleichheitsrestriktionen, nichtnegative Variablen).
- b) Bestimme alle Basislösungen des Problems in Standardform und berechne den Zielfunktionswert. Du kannst aufhören, wenn klar ist, dass die Basislösung nicht zulässig ist.
- c) Wie lautet die optimale Lösung des Problems?